

Protokoll der TKAMO-Sitzung vom 29. August 2012



Ort: 5604 Hendschiken, Restaurant "Horner"

Vorsitz: Müller Remo, Präsident

Vorstand: Brönnimann Werner
Feer Peter
Fröhlich Philip
Jenny Susan
Piontek Meister Christine
Schmied Nicole

Abmeldungen: Grunder Sascha

Protokollführung: Müller Remo

1.	<p>Eröffnung der Sitzung / Einleitung</p> <p>Der Präsident begrüsst die Anwesenden und eröffnet die Sitzung pünktlich um 1900 Uhr.</p> <p>Der Präsident fragt nach, ob es noch Bemerkungen oder Ergänzungen zum letzten Protokoll gibt. Dies wird von allen verneint; das Protokoll wird einstimmig genehmigt.</p> <p>Da Sascha an der heutigen Sitzung nicht teilnehmen kann, wird die im letzten Protokoll für heute vorgesehene Beschlussfassung zum laufenden Informatikprojekt auf eine der nächsten Sitzungen verschoben.</p>	Remo
2.	<p>Rückblick auf die Aktivitäten seit der letzten Sitzung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Halbjahresrechnung TKAMO 2012 • Erstellung des neuen Pflichtenhefts für Meeting-Veranstalter Agility • ACR-Auswertung und Berechnung Teilnehmerfeld Agility SM • Rede für Abschlussfeier Agility SM • Einleitungstexte für Agility SM- und ASMV-Festführer • Abstiegslisten Agility per 30.06.2012 • Kursplanung Agility und Obedience 2012 • Abschluss des Sanktionsverfahrens gegen einen Hundeführer • Beschaffung Offerten für Körmasse Agility-Richter • Teilnahme OK-Sitzung Agility SM Einzel • Richterkommissionssitzung Agility • Teilnahme internationales FCI-Richtermeeting Obedience • Erstellung Unterlagen für Wettkampfleiterausbildung Obedience • Aktivitäten Obedience SM 2012 • Aktivitäten ASMV 2012 • Aktivitäten WM- und EO-Qualis 2013 (Agility und Obedience) • Zahlreiche Korrespondenz, interne Tätigkeiten, Tagesgeschäft 	Remo

3. Ressort Finanzen, Informationen über IST / Budget

Stand IST / Budget 2012, Halbjahresrechnung 2012

Durch Werner wurde eine Halbjahresrechnung erstellt. Daraus lässt sich erkennen, dass wir insgesamt gut im Budget 2012 liegen. Gewisse Ausgaben, welche für die zweite Jahreshälfte budgetiert gewesen wären, wurden bereits im ersten Halbjahr getätigt. Gleichzeitig erfolgten im ersten Halbjahr Mehreinnahmen, welche erst für das zweite Halbjahr budgetiert waren. Es lässt sich schon jetzt erkennen, dass einzelne Budgetpositionen leicht überzogen, andere unterschritten werden. Alles in allem sind wir aber ausgeglichen.

Per Dato sind keine Positionen erkennbar, bei denen einzelne Konten massiv überzogen werden dürften.

Die Arbeit von Werner wird durch die TKAMO herzlich verdankt.

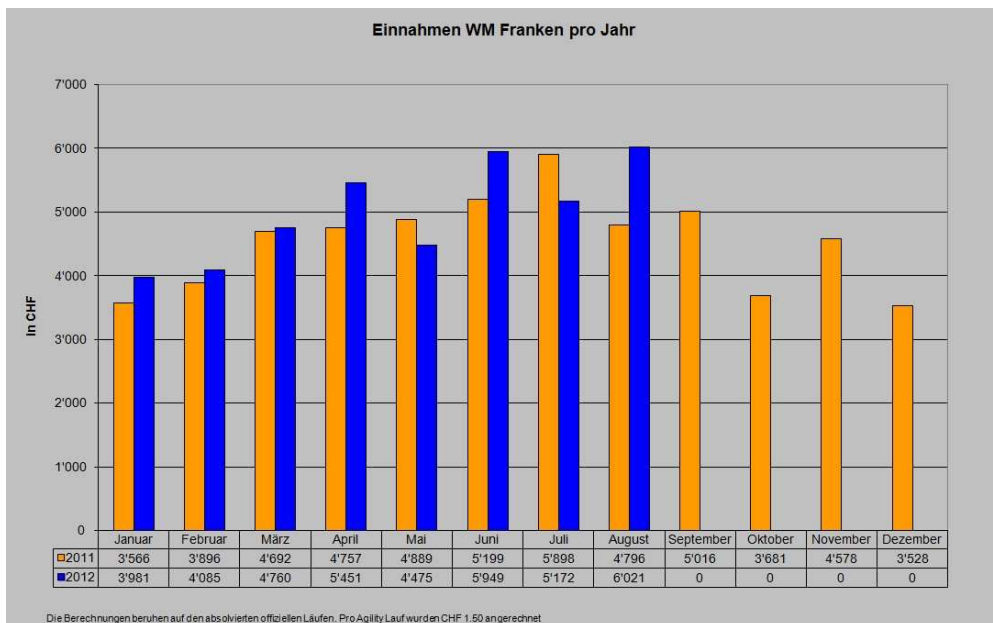
Werner

Turnierstarts Agility 2012

Gemäss Zusammenstellung von Sascha liegen wir per 26.08.2012 CHF 2'202.-- über dem Vorjahr.

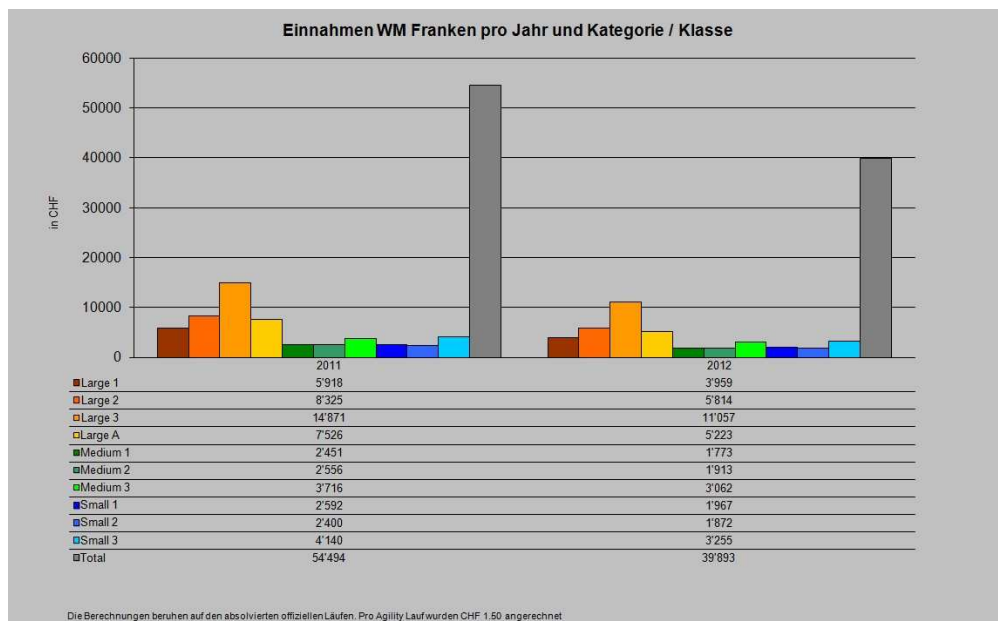
Remo

2011 = 25'127 Starts = CHF 37'691.-- (01.01. – 31.08.2011)
 2012 = 26'595 Starts = CHF 39'893.-- (01.01. – 26.08.2012)



Aufgeschlüsselt nach Klassen und Kategorien finden nach wie vor die meisten Starts in Large 3 statt. Aufgeteilt nach Kategorien sieht es per 26.08.2012 wie folgt aus (siehe nachfolgende Grafik):

Small = 4'729 Starts = CHF 7'094.--
 Medium = 4'498 Starts = CHF 6'747.--
 Large = 17'368 Starts = CHF 26'052.--



Turnierstarts Obedience 2012

Gemäss Zusammenstellung von Sascha liegen wir per 26.08.2012 CHF 8.-- unter dem Vorjahr.

2011 = 735 Starts = CHF 1'103.-- (01.01. – 31.08.2011)
 2012 = 730 Starts = CHF 1'095.-- (01.01. – 26.08.2012)

Lizenzen und Leistungshefte Agility und Obedience 2012

Bei den Lizenzen und Leistungsheften aus Agility und Obedience liegen wir per 29.08.2012 gesamthaft CHF 1'210.-- hinter dem Vorjahr.

2010 = CHF 206'060.--
 2011 = CHF 206'475.--
 2012 = CHF 205'265.--

Hinzu kommen für das Jahr 2012 Abgrenzungsbeträge im Betrage von CHF 8'425.-- . Dabei handelt es sich um Lizenzzahlungen betreffend das Jahr 2012, eingegangen in der Zeit vom 22. - 31.12.2011.

4. Agility SM Einzel 2012, Rückblick

Am 25./26.08.2012 fand die Agility SM Einzel 2012 in der Reithalle „hm Horses“ in Elgg statt. Durchgeführt wurde die SM durch das „ids Race-Team“ unter der Leitung von Monika Allgaier und ihrem OK-Team.

Die SM ging perfekt organisiert über die Bühne; eine in allen Belangen gelungene Veranstaltung. Die Zeitpläne wurden exakt eingehalten, die beiden Speaker machten einen tollen Job, auf allen Ringen standen stets genügend Helfer zur Verfügung, Infrastruktur und Lokalität waren dem Stellenwert einer SM angemessen, usw.

Besonders hervorheben möchten wir aber die sehr gute und konstruktive Zusammenarbeit des SM-OKs mit der TKAMO; im Vorfeld und während der SM.

Herzlichen Dank dem austragenden Verein, dem OK, den vielen freundlichen Helferinnen und Helfern rund um die SM, aber auch den Besitzern der Anlage für die tolle Gastfreundschaft.

Christine / Remo

Die Richter haben durchwegs eine sehr gute Richterleistung gezeigt. Bis zum Schluss zeigten sie keine Ermüdungserscheinungen:

Parcours: Die Qualifikations-Parcours sowie die Final-Parcours Small / Medium waren ihrer Bedeutung entsprechend angemessen. Sie waren zwar anspruchsvoll, jedoch machbar (auch läuferisch), mit einer schönen Linienführung.

Die beiden Final-Parcours Large waren für ein SM-Finale - wie sich letztendlich anhand des Resultats zeigte - aber offensichtlich zu schwierig. Allzu gerne werden bei der Parcoursplanung die Müdigkeit, die Anspannung und die Nervosität der Hundeführer vergessen. Für ein Finale braucht es daher keine Parcours 3plus.

Nach dem Jumping blieben bei einem Starterfeld von 53 Teams nur gerade 8 Nullfehlerläufe übrig. Der ebenfalls nicht einfache Agilitylauf erledigte dann den Rest. So blieb letztendlich ein einziges Team fehlerfrei.

Dies ist keine Kritik an den Richtern und schmälert keinesfalls die Leistung einzelner Teams; wie gesagt waren die Parcours von der Linienführung her schön und hätten an einem normalen Turnier vermutlich auch von wesentlich mehr Teams mit V0 bewältigt werden können.

Hammerläufe gab es trotzdem wieder jede Menge zu sehen und auf dem Podest landeten verdientermassen diejenigen Teams, welche die Parcours am besten bewältigt hatten. Die neuen Schweizermeister heissen:

Large:

1. Rang Pascal Mauroux und Bejay
2. Rang Marcel Bolliger und Boogie
3. Rang Tanja Faehndrich und Blacky

Medium:

1. Rang Letizia Pellegrini und Nomade
2. Rang Ralf Baensch und Jay
3. Birgitt Braun und Roxy

Small:

1. Rang Claudia Schwab und Jet
2. Rang Esther Helfenstein und Skip
3. Rang Conny Kamer und Baldur

Wir gratulieren diesen Teams ganz herzlich zu ihren tollen Leistungen und ihrem verdienten Sieg!

Auch dieses Jahr befanden sich unter den Startern wieder zahlreiche Jugendliche. Von der TKAMO als beste Junioren ausgezeichnet wurden:

- Yannick Hmina und Ginger (Large, Yannick und Ginger erreichten im Finale den hervorragenden 4. Schlussrang)
- Vanessa Fischler und Timy (Medium, Vanessa und Timy erkämpften sich im Finale ebenfalls den hervorragenden 4. Schlussrang)
- Alicia Mauroux und Black Lady (Small, auch Alicia und Black Lady belegten im Finale den tollen 4. Schlussrang)

Unserem vielversprechenden Agility-Nachwuchs unsere herzliche Gratulation!

Nebenbei ist zu erwähnen, dass die bei der SM anwesenden Mitglieder der Junioren-EO-Mannschaft in der Pause zwischen zwei Finalläufen den in der Halle anwesenden Teilnehmern und Zuschauern vorgestellt wurden.

	<p>Herzlichen Dank allen Teilnehmern für ihr faires und diszipliniertes Verhalten während der SM. Gemäss Hallenbesitzer sind keinerlei Reklamationen aus der Nachbarschaft eingegangen und „wir“ wären jederzeit gerne wieder für eine SM willkommen.</p> <p>Als einmal mehr enttäuschend und unsportlich erachtet die TKAMO, wie wenige der 350 SM-Teilnehmer letztendlich der Siegerehrung beiwohnten und mit ihrer Anwesenheit den neuen Schweizermeistern ihre Anerkennung und ihren Respekt zollten (darunter auch namhafte „Agilitygrössen“). Da die Siegerehrung beizeiten stattfand, kann man den zeitlichen Aspekt nicht als Entschuldigung / Rechtfertigung gelten lassen. Ein Armutszeugnis, wenn man Siegerehrungen nur dann beiwohnen kann, wenn man selber auf dem Podest steht!</p>	
5a.	<p>EO 2012, Rückblick</p> <p>Die EO 2012 fand vom 27. – 29. Juli 2012 in Kristinanstad (Schweden) statt. Insgesamt nahmen 40 Schweizer Teams daran teil (19 Large- und 21 Medium- und Small-Teams).</p> <p>Insgesamt schafften es 3 Large-, 3 Medium- und 2 Small-Teams ins Finale. Steffi Hundt und May erreichten im Large Einzel den hervorragenden 10. Schlussrang; Brigitt Braun und Roxy im Medium Einzel den guten 14. Gesamtrang. Für diese tollen Leistungen gratulieren wir ganz herzlich.</p> <p>Bei den Mannschaftsbewerben schaffte es leider keine Schweizer Mannschaft ins Finale</p> <p>Dennoch können wir zufrieden sein und gratulieren allen Teilnehmern zu ihren Leistungen.</p> <p>Im Anschluss an die EO erhielten wir von mehreren EO-Teilnehmern Anregungen und Inputs bezüglich Ablauf, Betreuung der Mannschaft und Organisation vor Ort. Wir werden diese Inputs in den nächsten Wochen analysieren und - sofern möglich und sinnvoll - in die Planung EO 2013 einfließen lassen. Unter anderem wird durch Christine ein Anforderungsprofil für die EO-Betreuung erstellt.</p> <p>Abschliessend herzlichen Dank an Jacqueline Meier, die einmal mehr ehrenamtlich als Betreuerin tätig war, im Vorfeld viele Abklärungen getätigt, die Schweizer Mannschaft an die EO begleitet und dort im Rahmen ihrer Möglichkeiten nach bestem Wissen und Gewissen betreut hat.</p>	Remo
5b.	<p>Junioren-EO 2012, Rückblick</p> <p>Die Junioren-EO 2012 fand vom 13. – 15. Juli 2012 in Pinkafeld (Oesterreich) statt. Insgesamt nahmen 40 Schweizer Teams an der Junioren-EO teil (23 Large- und 6 Medium- und 11 Small-Teams).</p> <p>Einmal mehr schafften die Schweizer Teams hervorragende Platzierungen! Nachfolgend die besten Resultate:</p> <p>Junioren Large Einzel gesamt: 2. Rang Pascal Risi und Gwyn</p> <p>Junioren Small Einzel gesamt: 3. Rang Nadine Bühler und Kerry</p>	Remo

	<p>Children Large Einzel gesamt: 1. Rang Simon Tabourat und Daya 2. Rang Alicia Mauroux und Atomic 3. Rang Keelya McMahon und Clay</p> <p>Children Small Einzel gesamt: 1. Rang Lisanna Mozzetti und Alba 3. Rang Michelle Boutellier und Sharuk</p> <p>Ausserdem verzeichnete das Schweizer Junioren-EO-Team zahlreiche weitere Podestplatz.</p> <p>Für diese überragenden Leistungen gratulieren wir unseren Junioren ganz herzlich! Wir sind stolz auf Euch!</p>	
6.	<p>ASMV-Qualis und ASMV-Finale 2012</p> <p>Drei von insgesamt vier Qualifikationsläufen haben bereits stattgefunden (Bassersdorf, Allschwil und Reusstal). Alle Veranstaltungen gingen gut organisiert und ohne Probleme über die Bühne; Small und Medium sind abgeschlossen. Die letzte Quali-Veranstaltung Large wird am 09.09.2012 durch den HSP Chläggi in Schaffhausen ausgetragen.</p> <p>Insgesamt werden 26 Large-, 9 Medium- und 11 Small-Mannschaften am ASMV-Finale teilnehmen können. Die abschliessenden Ranglisten Small und Medium sind bereits auf der ASMV-Website publiziert.</p> <p>Das ASMV-Finale selber findet am 21.10.2012 in der Reithalle „Etter“ in Müntschemier statt und wird vom HS Seeland durchgeführt.</p>	Philip / Christine
7.	<p>Obedience SM 2012</p> <p>Die Obedience SM 2012 findet am 01./02. September 2012 in Schöffland statt. Durchführender Verein ist der KV Säli Olten.</p> <p>Insgesamt sind 31 Teams für die Schweizermeisterschaft gemeldet.</p> <p>Gemäss Susan und Nicole befindet sich das SM-OK mit den Vorbereitungen im Marschplan. Die Zusammenarbeit mit der TKAMO ist gut und konstruktiv.</p>	Susan / Nicole
8.	<p>WM-Qualis Obedience 2013</p> <p>Auch für die 3. WM-Quali konnte ein Veranstalter gefunden werden. Durchgeführt wird die WM-Quali durch den HS Moos. Das genaue Datum wird noch bekanntgegeben.</p> <p>Richter 1. WM-Quali: Irene Wyss Wettkampfleitung 1. WM-Quali: Nicole Schmied</p> <p>Richter 2. WM-Quali: Paolo Riva Wettkampfleitung 2. WM-Quali: Helga Krall</p> <p>Richter 3. WM-Quali: noch offen Wettkampfleitung 3. WM-Quali: noch offen</p>	Susan / Nicole
9.	<p>Agility-WM- und EO-Qualis 2013, SM / ASMV 2013</p> <p>Gemäss Christine sind für die einzelnen Veranstaltungen bis heute folgende Bewerbungen von Veranstaltern eingegangen:</p>	Christine / Alle

	<p>Agility-WM-Qualis 2013: 4 Bewerbungen für insgesamt 3 Veranstaltungs-Wochenenden (27. oder 28.04.2013, 11./12.05.2013 und 25./26.05.2013) Die Bewerbungsfrist läuft noch bis 31.08.2012. Die Zuteilung erfolgt in den nächsten Wochen. Die Bewerber werden wie üblich schriftlich über den Entscheid der TKAMO orientiert. Wichtig: Die finanziellen Beteiligungen der TKAMO richten sich nach dem neuen „Pflichtenheft für Meeting-Veranstalter Agility“.</p> <p>Agility-EO-Qualis 2013: 4 Bewerbungen für insgesamt 2 Veranstaltungen.</p> <p>Agility-SM Einzel 2013: Im Moment liegen noch keine Bewerbungen vor. Die Bewerbungsfrist läuft offiziell bis 31.10.2012.</p> <p>ASMV-Qualis und ASMV-Finale 2013: Für die 4 Quali-Veranstaltungen liegt bislang eine Bewerbung vor. Fürs ASMV-Finale ist noch keine Bewerbung eingegangen. Die Bewerbungsfrist läuft bis 31.12.2012.</p>	
10.	<p>Ausbildungswesen Agility und Obedience</p> <p>Obedience-Kurse: - 08.09.2012 „Aufbau“ in Fräschels (Susan Jenny) - 01.12.2012 „Ausbau und Festigung“ in Fräschels (Susan Jenny)</p> <p>Beide Kurse sind ausgebucht. Die Ausschreibungen befinden sich seit dem 09.07.2012 auf der TKAMO-Website publiziert. Es werden nur Teilnehmer angenommen, welche den Theorieteil des SKG Gruppenleiterkurses absolviert haben. Dies ist Bestandteil des Ausbildungsgesamtkonzepts der SKG.</p> <p>Ausserdem war für den 09.09.2012 eine Informationsveranstaltung bezüglich des neuen nationalen und internationalen Obedience-Reglements angekündigt. Leider muss die besagte Veranstaltung mangels Anmeldungen abgesagt werden.</p> <p>Agility-Kurse: - 13./14.10.2012 „Agility-Führtechnik“ in Lengnau (Denise Neuhauser) - 24./25.11.2012 „Agility-Führtechnik“ in Lengnau (Denise Neuhauser) - 01./02.12.2012 „Agility-Hindernisaufbau“ in Lengnau (Denise Neuhauser) - 08./09.12.2012 „Agility-Hindernisaufbau“ in Wichtrach (Fränzi Krähenbühl) - 26./27.01.2013 „Agility-Führtechnik“ in Wichtrach (Fränzi Krähenbühl) - 23./24.03.2013 „Agility Basisausbildung“ in Wichtrach (Fränzi Krähenbühl)</p> <p>Die detaillierten Kursausschreibungen sind auf der TKAMO-Website zu finden.</p> <p>Für weitere Auskünfte stehen Susan und Philip gerne zur Verfügung.</p>	Susan / Philip
11.	<p>FCI-Delegierte Obedience</p> <p>Nicole Schmied wurde vom Zentralvorstand der SKG an seiner heutigen Sitzung als neue FCI-Delegierte Obedience bestätigt. Wir gratulieren Nicole ganz herzlich zu ihrer zusätzlichen Funktion.</p>	Remo

<p>12.</p>	<p>Hängige Beschwerde gegen einen Hundeführer</p> <p>Wie dem Protokoll der letzten TKAMO-Sitzungen entnommen werden kann, war bei der TKAMO eine Beschwerde gegen einen Hundeführer hängig (Handgreiflichkeiten gegenüber dem Hund im Rahmen eines Agility-Turniers).</p> <p>Per Einschreiben wurde der betreffende Hundeführer aufgefordert, bis spätestens 30.06.2012 schriftlich zu den Vorwürfen Stellung zu nehmen und die Sache aus seiner Sicht zu schildern.</p> <p>Diese Möglichkeit hat der betreffende Hundeführer ungenutzt verstreichen lassen, so dass eine Beurteilung ohne Sichtweise des Hundeführers erfolgen musste.</p> <p>In ihrer abschliessenden Beurteilung gelangte die TKAMO zur Überzeugung, dass sich der Vorfall gemäss den Schilderungen des rapportierenden Agility-Richters abspielte. Gewalt und Handgreiflichkeiten gegenüber Hunden werden von der TKAMO nicht akzeptiert. Nach Ansicht der TKAMO handelt es sich um einen mittelschweren Fall; ausserdem sind gegen den betreffenden Hundeführer in der Vergangenheit keine gleichgelagerten Meldungen eingegangen.</p> <p>Daher wird der betreffende Hundeführer für die Dauer von 2 Jahren mit einer Verwarnung belegt. Sollte sich der Hundeführer innerhalb dieser Zeit weitere Verfehlungen zu Schulden kommen lassen, so kann dies weitergehende Konsequenzen zur Folge. Ausserdem wurden dem Hundeführer Bearbeitungsgebühren in der Höhe von CHF 200.-- auferlegt. Der Entscheid wurde dem Hundeführer per Einschreiben mitgeteilt.</p> <p>Da der Hundeführer keine Einsprache beim Verbandsgericht eingereicht hat, ist die ausgesprochene Verwarnung „rechtskräftig“, gültig vom 06.08.2012 – 05.08.2014.</p>	<p>Remo</p>
<p>13.</p>	<p>Diverses</p> <p>Offerten für neue Körmasse (Richter Agility)</p> <p>Für die im Budget 2012 vorgesehenen Körmasse für die Agility-Richter wurden durch Peter Feer zwei Offerten eingeholt. Die bevorzugte Offerte wurde beim SKG Zentralvorstand eingereicht und um Beschaffungsfreigabe ersucht. Dieses Vorgehen ist bei grösseren Anschaffungen trotz Budgetgenehmigung Pflicht.</p>	<p>Remo / Peter</p>
	<p>Im nächsten Traktandum wird durch Peter, Philipe und Remo alleine an der Überarbeitung der Weisung „Homologation Parcours Agility“ gearbeitet. Für die übrigen TKAMO-Mitglieder ist die TKAMO-Sitzung um 2200 Uhr beendet.</p>	
<p>14.</p>	<p>Weisung Homologation Parcours Agility</p> <p>Im Zusammenhang mit den aktuellen Reglementänderungen 2012 sowie dem „neuen“ Spesen-Reglement 2012 der SKG (Kilometerentschädigungen, usw.) wird die Weisung „Homologation Parcours Agility“ durch Peter, Philipe und Remo Punkt für Punkt überarbeitet / angepasst. Ebenso wird auch die Weisung „Richterentschädigung Agility Turniere“ auf den aktuellen Stand gebracht (die Kilometer-Entscheidung wurde durch die SKG von CHF 0.65 auf CHF 0.70 erhöht).</p>	<p>Peter / Philip / Remo</p>

	<p>Im Zusammenhang mit der Aktualisierung des Dokuments „Homologation Parcours Agility“ wurden zwei Möglichkeiten ins Auge gefasst; Aktualisierung des bestehenden Dokuments und Komplettüberarbeitung der Homologations-Bestimmungen. Die Arbeitsgruppe tendiert eher zu einer Komplettüberarbeitung, da das Dokument stellenweise veraltet ist und Doppelspurigkeiten zum Agility-Reglement aufweist. Philip wird in den nächsten Wochen zwei Vorschläge ausarbeiten. Danach erfolgt die definitive Beurteilung.</p>	
--	--	--

Ende der Sitzung um 0000 Uhr

Gächlingen, 22.09.2012, Remo Müller